

Liebe Freundinnen und Freunde,

Die USA und ihre Kriegskoalition führen seit 9 Tagen einen schmutzigen und immer blutiger werdenden Krieg unter der Bezeichnung "Operation irakische Freiheit". Eine Freiheit, die den Menschen Tod, Leid, Hunger und Zerstörung bringt. Doch mit jeder Bombe wächst der Widerstand des irakischen Volkes.

Der Irak ist ein gigantisches Testfeld für neue Waffen- und Computersysteme der US-Rüstungsindustrie. Über 6 000 Bomben und 650 Marschflugkörper gingen seit Kriegsbeginn auf die Menschen des Irak nieder und verwandeln das Land in ein flammendes Inferno. Ein Land, das durch ein 12 Jahre währendes unmenschliches Embargo und ständigem punktuellen Bombenterror in den sog. Flugverbotszonen in einen verheerenden Zustand versetzt worden ist.

150 Wirtschaftswissenschaftler haben kürzlich darauf hingewiesen, dass sich allein die Kosten für Treibstoff, Ausrüstung und Munition im Irakkrieg bei einem kurzen Kriegsverlauf auf 100 Milliarden US-Dollar belaufen. Die Kosten für den Wiederaufbau des Iraks könnten bis zu zwei Billionen Dollar betragen. Nach Berechnungen der internationalen Ärzteorganisation IPPNW würden 100 Milliarden Dollar ausreichen, um vier Jahre lang die Gesundheitsversorgung der Ärmsten der Armen auf der Welt zu decken.

Dieser Krieg ist ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit auf der Basis rücksichtsloser wirtschaftlicher und machtpolitischer Interessen. Der Irak-Krieg ist das Exempel für die neue imperiale US-Ordnung. Es geht um die globale Dominanz, der sich alles bedingungslos zu unterwerfen hat.

Menschenleben spielen hierbei die geringste Rolle.

Dafür um so mehr die profitablen Wiederaufbaugeschäfte für die Zeit nach diesem Krieg. So hat die Bush-Administration bereits jetzt z. B.

- Bauaufträge in einem Volumen von bis zu 900 Millionen Dollar ausgeschrieben. Zu den fünf Firmen gehört auch eine Tochterfirma des Halliburton-Konzerns. An dessen Spitze stand von 1995 bis 2000 der heutige US-Vizepräsident Dick Cheney.

Auf Veranlassung von US-Präsident Bush hat Finanzminister Snow in der vergangenen Woche 17 Bankinstitute aufgefordert, dort liegendes irakisches Vermögen an die US-Regierung zu übergeben. Das beschlagnahmte Geld solle - so Bush - dem "irakischen Volk" und dem "Wohlergehen der Vereinigten Staaten" dienen.

Und das heißt: Enteignetes irakisches Vermögen fließt an US-Konzerne, die damit die von US-Bomben zerstörte Infrastruktur wie Brücken, Schulen oder Straßen wieder aufbauen. Unwilligen Banken wurde zugleich gedroht, sie mit der Lahmlegung ihres Geldverkehrs in den USA zu bestrafen.

Auch auf die ausländischen Konten hat es die US-Regierung abgesehen. Sie fordert alle Staaten auf, ihre "Verpflichtungen" zu erfüllen.

Die "Zeit nach dem Krieg", von vielen aus ganz unterschiedlichen Gründen herbeigesehnt, scheint noch lange nicht gekommen. **Das Töten und Zerstören wird weiter gehen.** Der Krieg wird sich ausweiten. **Die so genannte Nordfront im kurdisch kontrollierten Autonomiegebiet des Iraks ist eröffnet und massiv verstärkt worden.** Die Kriegs-Allianz wird bei ihrem Feldzug gegen Bagdad zur Zeit unterstützt von den beiden kurdischen Parteien KDP und PUK und ihren etwa 100 000 Kämpfern. Sie versprechen sich davon offenbar eine größere Teilhabe an der Nachkriegsordnung, vor allem an den Ölfeldern von

Kirkuk und Mossul. Andere kurdische Organisationen - wie der Freiheits- und Demokratiekongress, KADEK, lehnen diese Zusammenarbeit ab. Sie befürchten, dass das kurdische Volk auch diesmal - wie so oft in der Vergangenheit - bei der Neuaufteilung der Einflussphären der imperialistischer Staaten zerrieben wird.

Nicht nur im Irak, auch in Palästina bahnt sich eine weitere menschliche Katastrophe an. **Alles deutet darauf hin, dass die israelische Regierung im Schatten des Irak-Krieges eine gigantische Vertreibung der Palästinenser plant.** Es wird offen über einen erzwungenen Exodus der Palästinenser diskutiert. Israelische Intellektuelle warnen davor, dass Israel "weitere Verbrechen gegen die Menschlichkeit, bis zur vollständigen ethnischen Säuberung" begehen könnte.

Die Sicherheitsberaterin der US-Regierung Condoleezza Rice hat bereits Untersuchungen über die Möglichkeit der Ansiedlung von Palästinensern im Irak in Auftrag gegeben.

Der ehemalige Spiegel-Korrespondent in Israel, Jürgen Hogrefe, berichtete kürzlich von einer e-mail, die er erhalten habe. In der hieß es - ich zitiere wörtlich -: **"Der israelische Geheimdienst ist beim deutschen Geheimdienst vorstellig geworden, um zu erreichen, dass die Deutschen nicht protestieren, wenn während des Irak-Krieges die israelische Regierung anfängt, die Palästinenser zu vertreiben."** Bereits seit Monaten findet eine Vertreibung statt und die Bundesregierung schweigt hierzu.

Wir wollen heute nicht schweigen. Wir protestieren gegen diese Unmenschlichkeit. Unsere palästinensischen Freundinnen und Freunde werden hier und heute über die aktuelle Situation in Palästina berichten.

Die Weiterführung dieses verbrecherischen Krieges ist aber auch möglich durch deutsche Unterstützung. Eine sofortige Sperrung des Luftraumes für US-Militär könnte auch jetzt noch die Kriegsmaschinerie entscheidend stören. Doch mit der weiteren Duldung der Überflug- und Transitrechte ist die deutsche Regierung mitverantwortlich zu machen für eine zu befürchtende hohe Zahl von Opfern unter der irakischen Bevölkerung. Die B 52-Bomber, die von England aus starteten, um ihre tödliche Fracht über Bagdad abzuwerfen, sind mit Sicherheit über deutschem Nachthimmel geflogen.

Indirekte militärische Unterstützung wird auch geleistet durch die Übernahme von Aufgaben US-amerikanischer Einheiten, die an den Golf verlegt wurden. Deutsche AWACS-Besatzungen und ABC-Spürpanzer der Bundeswehr sind unmittelbar am Krieg beteiligt.

Deshalb fordern wir

- **Den Krieg führenden Armeen die Nutzung des deutschen Luftraums und der militärischen Einrichtungen in Deutschland zu untersagen**
- **Die direkten Kriegsunterstützungen - wie Bundeswehr-Wachdienst an US-Militärstandorten - zu beenden**
- **Die Bundeswehr-Soldaten aus den AWACS-Aufklärungsflugzeugen über der Türkei und die ABC-Abwehreinheiten aus Kuwait abzuziehen.**
- **Die Einberufung einer Sondersitzung der UN-Vollversammlung ist dringend erforderlich. Laut UNO-Resolution 377 von 1950 hat sie das Recht, Maßnahmen zur Lösung einer Krise zu ergreifen.**
- **Der Bruch des Weltfriedens durch die USA und Großbritannien muss verurteilt werden**

- **Alle Kampfhandlungen am Golf sind sofort einzustellen und die Streitkräfte der "Koalition der Willigen" unverzüglich aus der gesamten Region abzuziehen!**

Solidarität mit dem irakischen Volk, den Palästinenserinnen und Palästinensern, den Kurdinnen und Kurden !

Gestern hat der US-Verteidigungsminister Rumsfeld begonnen, verbale Kriegsdrohungen gegen Syrien und Iran zu richten. Für uns heißt das: Der Kampf gegen den Krieg - gegen alle Kriege - darf nicht nachlassen. Verstehen wir uns als Teil des weltweiten Widerstands gegen die Barbarei ! In diesem Sinne würde ich mich freuen, dass wir uns bald wieder sehen !